

Staatlich anerkannte*r Heilerziehungspfleger*in

(Schulische Ausbildung in Vollzeit)

Wissenswertes und Zugangsvoraussetzungen

Mit der Ausbildung erlangen Sie die Befähigung zur eigenverantwortlichen Erziehung, Bildung und Assistenz von Menschen mit Beeinträchtigung.

Während der **3-jährigen Ausbildung** lernen Sie:

- Menschen mit Beeinträchtigung individuell und situationsbezogen zu verstehen, begleiten, fördern und zu pflegen
- Lebenswelten zu strukturieren und zu gestalten
- Prozesse der Wahrnehmung, Bewegung und des kreativen Gestaltens zu entwickeln
- eigene Kompetenzen reflektieren und Zusammenarbeit gestalten
- Qualitätsentwicklung, Qualitätssicherung sowie Recht
- Strukturen und Organisationsformen von Einrichtungen zu analysieren und administrative Tätigkeiten auszuüben
- gesellschaftliche und soziokulturelle Prozesse zu reflektieren und mit Massenmedien umzugehen

Als Schwerpunkte bieten wir:

- Gebärdensprache
- Motopädagogik (inklusive Sportunterricht in Kooperation mit dem SC Lebenshilfe)
- Logopädie
- Unterstützte Kommunikation (UK) wie Mund- oder Kopfmaus, Augensteuerung u.v.m.
- Inklusives Theater
- Interkulturelle Kompetenz

Förderung & Kosten

Das **Schulgeld** beträgt 130 Euro/Monat. Es wird eine einmalige Anmeldegebühr in Höhe von 50,00 Euro erhoben. Für die Ausbildung kann der Antrag auf einen Bildungskredit oder ein Ausbildungsstipendium gestellt werden. In einigen Fällen ist gegebenenfalls ein **Schüler-BAföG** oder **Aufstiegs-BAföG** möglich.

Unterrichtszeiten und Praktika

Der schulische Unterricht findet **täglich von 8:15 Uhr bis 14:45 Uhr** statt. Praktische Erfahrungen sammeln Sie in insgesamt **3 Praktika** mit einem Umfang zwischen zehn und 12 Wochen. Sollten Sie Interesse an einem **Auslandspraktikum** haben, können wir Ihnen dieses leicht ermöglichen. Unsere Schule verfügt über die offizielle ERASMUS-Akkreditierung bis 2027. Sie erhalten finanzielle Unterstützung in Form eines **Stipendiums durch Erasmus+** und die Auswahl der Länder, in denen wir über Kooperationspartner verfügen, ist umfangreich und vielfältig.

Zugangsvoraussetzungen

Die Zugangsvoraussetzungen sind erfüllt, wenn Sie neben der persönlichen und gesundheitlichen Eignung folgende Abschlüsse nachweisen können:

Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

plus 8 Wochen soziales Praktikum
oder

Fachabitur (Schwerpunkt Sozialpädagogik)
oder

Mittlerer Schulabschluss (MSA oder gleichwertig)

plus berufliche Vorbildung (= Ausbildungsabschluss):

- zweijährige berufliche einschlägige Ausbildung (z.B. Sozialassistent)
- zweijährige berufliche nichteinschlägige Ausbildung mit Kammerprüfung
 - dreijährige nichteinschlägige Berufsausbildung
- zwei Jahre Berufstätigkeit mit mind. 20 Std./Woche: einschlägiges Arbeitsumfeld
- vier Jahre Berufstätigkeit mit mind. 20 Std./Woche: nichteinschlägiges Arbeitsumfeld

Die Nachweise/Abschlüsse müssen in Deutschland anerkannt sein. Eine einfache Übersetzung der Nachweise reicht nicht aus. **Deutschkenntnisse** müssen mindestens das **Sprachniveau B2** ausweisen.

Ihre nächsten Schritte

Gerne beraten wir Sie telefonsich unter der Telefonnummer **030 515668-300**.

Wenn Sie sich **sofort bewerben** möchten, senden Sie uns bitte Ihre Unterlagen bestehend aus Anschreiben, Lebenslauf sowie Kopien der Abschlusszeugnisse **per E-Mail** (bevorzugt) an:

v.hochkogler@campus-bb.de

Bitte schicken Sie ausschließlich PDFs.

Für Bewerbungen auf dem **Postweg** nutzen Sie folgende Adresse:

Campus Berufsbildung e.V.
Geneststr. 5
10829 Berlin

Nach Eingang Ihrer Bewerbungsunterlagen werden wir uns zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Campus-Team